

Liebe im Schnee

Saßen zwei Liebende kosend
Auf spätherbstlichem Plan,
Hielten sich bei den Händen,
Blickten sich lächelnd an:
Sagten sich wonnige Dinge
Seligen Angesichts:
Daß es zu wintern beginne,
Davon merkten sie nichts.

ganz weiß

Kam am Himmel gezogen
Grauende Wolkennacht:
Und es begannen die weichen
Flocken zu fallen sacht.
«Siehst du, geliebtes Leben,»
Sprach der Liebende traut,
«Wie von Blüten ein Regen
Duftig herniedertaut?»

dazu oben gelb

Und es erstarrten die Felder,
Schneelast deckte sie dicht,
Deckte die Liebenden beide,
Aber sie merkten's nicht;
Hielten sich bei den Händen,
Und vergaßen der Zeit,
Saßen auf dem Plane,
Wundersam verschneit.

dazu unten grün

Und von den fallenden Flocken
Wölbt' in umfangender Näh
Über der Liebenden Häuptern
Sich ein Hügel von Schnee.
Unergründlich verloren
War den Menschen die Spur
Dieses glücklichen Paares
Auf der verschneiten Flur.

ganz weiß
ganz gelb

Wiederkehrte der Frühling,
Und es kamen im Wind
Hauche geweht so lieblich,
Hauche, so süß und lind.
Woher kamen die Hauche?
Aus dem Hügel, erhöht
Über dem Liebespaare,
Kamen die Hauche geweht.

ganz grün

Und sie schmolzen den Hügel,
Schmolzen im Feld den Schnee,
Wehten weiter und weiter
Über den grünen See;
Streuten Gräser und Blumen
Bis ins tiefste Tal,
Weckten in allen Wäldern
Fröhlichen Liederschall.

dazu oben gelb

Sieh', da saßen die beiden
Auf dem enteisten Plan,
Hielten sich bei den Händen,
Blickten sich lächelnd an.
Sagten sich wonnige Dinge
Seligen Angesichts:
Daß es Winter gewesen,
Davon wußten sie nichts.

dazu oben rot



Bemerkung von Wurmehl:

Beleuchtung aus dem Pfeiffer-Buch, S. 6–8 abgeschrieben.

Kostümangaben von Rudolf Steiner aus GA K 23 VI:

a blaues Kleid, roter Schleier

b rotes Kleid, blauer Schleier

Herausgeberbemerkung:

Text übernommen aus den Beleuchtungsmappen von Georg Wurmehl.

Quellen:

Ehrenfried Pfeiffer: «Beleuchtungsangaben» (Goetheanum), S. 6–8

Georg Wurmehl: «Beleuchtungsmappen» (Goetheanum)

Rudolf Steiner: «Eurythmieformen zu Dichtungen von Fercher von Steinwand, Hamerling, Hebbel, Meyer, Nietzsche und anderen», GA K 23 VI, S. 196–199

Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie, Deutsche Texte», I, S. 161f.